

Gott, sei mir genädig nach deiner Güte

Der 51. Psalm (Miserere)

für Hochchor (SSABar) und Tiefchor (ATTB)

aus "Musae Sioniae V" (1607)

von Michael Praetorius (1571 - 1621)

hrsg. von Jörg Sander

Chor I

1. Gott sei mir ge-nä-dig nach dei-ner Gü-te, und til-ge mei-ne Sün-de

1. Gott, sei mir ge-nä-dig nach dei-ner Gü-te, und til-ge mei-ne Sün-de

1. Gott, sei mir ge-nä-dig nach dei-ner Gü-te, und til-ge mei-ne Sün-de

1. Gott sei mir ge nä dig nach dei-ner Gü-te, und til-ge mei-ne Sün-de

Chor II

I

nach dei-ner gro-ßen Barm-her - zig-keit.

II

2. Wa - sche mich wohl von mei-ner Mis - se -

I

2. Wa - sche mich wohl von mei-ner Mis -

II

se - tat, und rei-ni-ge mich von mei - ner Sün - de.

I

22
3. Denn ich er-ken-ne mei - ne Mis - se - tat, — und mei-ne Sün-de ist im - mer vor mir.

22
3. Denn ich er-ken-ne mei - ne Mis - se - tat, — und mei-ne Sün-de ist im - mer vor mir.

22
3. Denn ich er-ken-ne mei - ne Mis - se - tat, — und mei-ne Sün-de ist im - mer vor mir.

22
3. Denn ich er-ken-ne mei - ne Mis - se - tat, — und mei-ne Sün-de ist im - mer vor mir.

3. Denn ich er-ken-ne mei - ne Mis - se - tat, — und mei-ne Sün-de ist im - mer vor mir.

II

22
4. An dir

22
4. An dir

22
4. An dir

22
4. An dir

4. An dir

I

29

29

29

29

II

29
al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein hab ich ge-sün-di-get und

29
al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein hab ich ge-sün-di-get und

29
al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein hab ich ge-sün-di-get und

29
al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein hab ich ge-sün-di-get und

al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein, an dir al - lein hab ich ge-sün-di-get und

I

II

36 ü-bel vor dir ge-tan, auf daß du Recht be-hal-test in dei-nen Wor-ten und rein blei-ben, wenn

36 ü-bel vor dir ge-tan, auf daß du Recht be-hal-test in dei-nen Wor-ten und rein blei-ben, wenn

36 ü-bel vor dir ge-tan, auf daß du Recht be-hal-test in dei-nen Wor-ten und rein blei-ben, wenn

36 ü-bel vor dir ge-tan, auf daß du Recht be-hal-test in dei-nen Wor-ten und rein blei-ben, wenn

I

42 5.Sie-he, ich bin aus sünd-li-chem Sa-men ge-zeu-

42 5.Sie-he, ich bin aus sünd-li-chem Sa-men ge-zeu-

42 5.Sie-he, ich bin aus sünd-li-chem Sa-men ge-zeu-

42 5.Sie-he, ich bin aus sünd-li-chem Sa-men ge-zeu-

II

42 du ge-rich-tet wirst.

42 du ge-rich-tet wirst.

42 du ge-rich-tet wirst.

42 du ge-rich-tet wirst.

48
I
get, und mei-ne Mut-ter hat mich in Sün-den emp-fan-gen

48
II
get, und mei-ne Mut-ter hat mich in Sün-den emp-fan-gen.

48
II
6.Sie -

54
I
he, du hast Lust zur Wahr-heit, die im Ver-borg-nen liegt, du

54
II
he, du hast Lust zur Wahr-heit, die im Ver-borg-nen liegt, du

59

I

7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

7.Ent-sün-di - ge mich mit Y-so-pen, daß

59

II

läs-sest mich wis-sen die heim-li-che Weis - heit. 7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

läs-sest mich wis-sen die heim - li - che Weis - heit. 7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

läs-sest uns wis-sen die heim - li - che Weis - heit. 7.Ent-sün-di ge mich mit Y-so-pen, daß

läs-sest mich wis-sen die heim-li-che Weis - heit. 7.Ent-sün-di - ge mich mit Y-sp-pen, daß

64

I

ich rein wer - de, wa - sche mich, daß ich schnee-weiß wer -

ich rein wer - de, wa - sche mich, daß ich schnee - weiß wer -

ich rein wer - de, wa - sche mich, daß ich schnee-weiß wer -

ich rein wer - de, wa - sche mich, daß ich schnee-weiß wer -

64

II

ich rein wer-de,

ich rein wer - de,

ich rein wer - de,

ich rein wer - de,

ich rein wer - de,

ich rein wer - de,

69

I

de. 8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

de. 8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

de. 8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

69

II

8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

8.Laß mich hö - ren Freud und Won - ne, daß die Ge-bei-ne

74

I

fröh-lich wer-den, die du zer - schla - gen

fröh-lich wer-den, die du zer - schla - gen

fröh-lich wer-den, die du, die du zer - schla - gen

74

II

fröh - lich wer - den, die du zer - schla - gen

fröh - lich wer - den, die du zer - schla - gen

fröh - lich wer - den, die du zer - schla - gen

79 hast. 9.Ver-birg dein Ant-litz von mei - nen Sün - den, und til-ge al-le mei-ne Mis - se -

I

79 hast. 9.Ver-birg dein Ant-litz von mei - nen Sün - den, und til-ge al-le mei-ne Mis - se -

79 hast. 9.Ver-birg dein Ant-litz von mei - nen Sün - den, und til-ge al-le mei-ne Mis - se -

79 hast. 9.Ver-birg dein Ant-litz von mei - nen Sün - den, und til-ge al-le mei-ne Mis - se -

79 hast.

II

79 hast.

8 79 hast.

8 79 hast.

79 hast.

84 tat.

I

84 tat.

84 tat.

84 tat.

II

84 10.Schaf - fe in mir, Gott, ein rein - Herz, und

84 10.Schaf - fe in mir, Gott, ein rein - Herz, und

84 10.Schaf - fe in mir, Gott, ein rein - Herz, und

10.Schaf - fe in mir, Gott, ein rein - Herz, und

89

I

89

89

89

11. Ver-wirf mich nicht von dei-nem An-ge-sicht,

89

II

89

89

89

11. Ver-wirf mich nicht von dei-nem An-ge-sicht,

gib mir ei-nen neu - en ge-wis - sen Geist.

gib mir ei-nen neu - en ge-wis - sen Geist.

gib mir ei-nen neu - en ge-wis - sen Geist.

95

I

95

95

95

und nimm dei-nen hei-li - gen Geist nicht von mir.

und nimm dei-nen hei-li - gen Geist nicht von mir.

und nimm dei-nen hei-li - gen Geist nicht von mir.

95

II

95

95

95

12. Trö - ste mich wie-der mit dei - ner Hil -

12. Trö - ste mich wie-der mit dei - ner Hil -

12. Trö - ste mich wie-der mit dei - ner Hil -

12. Trö - ste mich wie-der mit dei - ner Hil -

I

II

101 fe, und der freu-di-ge Geist ent-hal-te mich.

101 fe, und der freu-di-ge Geist ent-hal-te mich.

101 fe, und der freu-di-ge Geist ent-hal-te mich.

101 fe, und der freu-di-ge Geist ent-hal-te mich.

I

107 13. Denn ich will die Ü-ber-tre-ter dei-ne We-ge leh-ren, daß sich die Sün-der zu dir be-keh-

107 13. Denn ich will die Ü-ber-tre-ter dei-ne We-ge leh-ren, daß sich die Sün-der zu dir be-keh-

107 13. Denn ich will die Ü-ber-tre-ter dei-ne We-ge leh-ren, daß sich die Sün-der zu dir be-keh-

II

112

ren.—

ren.—

ren.—

112

112

14a.Er-ret-te mich, er ret-te mich, er-ret-te mich, er-ret-te mich

14a.Er-ret-te mich, er ret-te mich, er-ret-te mich, er-ret-te mich

14a.Er-ret-te mich, er ret-te mich, er-ret-te mich, er-ret-te mich

14a.Er-ret-te mich, er ret-te mich, er-ret-te mich, er-ret-te mich

14a.Er-ret-te mich, er ret-te mich, er-ret-te mich, er-ret-te mich

120

14b.Daß mei-ne

14b.Daß mei-ne

14b.Daß mei-ne

14b.Daß mei-ne

120

von den Blut-schul - den, Gott, der du mein Gott und Hei - land bist, — 14b.Daß mei-ne

von den Blut-schul - den, Gott, der du mein Gott und Hei - land bist, — 14b.Daß mei-ne

von den Blut-schul - den, Gott, der du mein Gott und Hei - land bist, — 14b.Daß mei-ne

von den Blut-schul - den, Gott, der du mein Gott und Hei - land bist, — 14b.Daß mei-ne

126

I

Zu - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

126

II

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

Zun - ge dei - ne Ge - rech - tig - keit — rüh - me. 15.Herr, tu mei - ne

132

I

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

132

II

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

Lip - pen auf, — daß mein Mund dei - nen Ruhm ver - kün - di - ge.

138

I

16.Denn du hast nicht Lust zum Op-fer, ich wollt dir es sonst wohl ge-ben, und Brand-op-fer ge-fal-len

138

II

142

I

dir nicht.

143

dir nicht.

143

dir nicht.

143

II

17.Die Op - fer, die Gott ge-fal-len, sind ein ge - äng - st'ter

17.Die Op - fer, die Gott ge-fal-len, sind ein ge - äng - st'ter

17.Die Op - fer, die Gott ge-fal-len, sind ein ge - äng - ste - ter

17.Die Op - fer, die Gott ge-fal-len, sind ein ge - äng - st'ter

I

II

149 Geist, ein ge-äng-stet und zer-schla-gen Her-ze wirst du, Gott, nicht ver-ach-ten.

149 Geist, ein ge-äng-stet und zer-schla-gen Her-ze wirst du, Gott, nicht ver-ach-ten.

149 Geist, ein ge-äng-stet und zer-schla-gen Her-ze wirst du, Gott, nicht ver-ach-ten.

Geist, ein ge-äng-stet und zer-schla-gen Her-ze wirst du, Gott, nicht ver-ach-ten.

I

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de, bau-e die Mau-ern zu Je-ru-

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de, bau-e die Mau-ern zu Je-

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de, bau-e dir Mau-ern zu Je-ru-

II

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de, bau-e dir Mau-ern zu Je-ru-

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de,

155 18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de,

18. Tu wohl an Zi-on nach dei-ner Gna-de,

161 sa-lem. 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op-fer der Ge - rech - tig-keit, —

161 ru - sa-lem. 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op-fer der Ge - rech - tig-keit, —

161 sa-lem. 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op - fer, die Op-fer der Ge - rech-tig-keit, —

161 sa-lem. 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op-fer der Ge - rech - tig-keit, —

161 19.Dann wer-den dir ge fal-len die Op-fer der Ge - rech - tig-keit, —

161 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op-fer der Ge - rech-tig - keit, —

161 19.Dann wer-den dir ge - fal-len die Op-fer der Ge - rech - tig-keit, —

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

167 die Brand-op-fer und gan-zen Op - fer, dann wird man Far-ren auf dei-nem Al-tar op - fern, — dann

I

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

wird man Far - ren auf dei - nem Al - tar op - fern.

II

173 wird man Far - ren auf dei - nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

173 wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.

wird man Far - ren auf dei-nem Al - tar op - fern.